

TVG-Turnerinnen holen Bayerische Meisterschaft



Die neuen Bayerischen Meister im TeamGym mit ihrer überglücklichen Trainerin Julia Koch

Zum ersten Mal trat eine Mannschaft des TV Geiselhöring bei einer TeamGym Meisterschaft an.

Diese Sportart stammt aus den nordischen Ländern, ähnelt dem Turnen und ist eine Mischung aus Tanz und Akrobatik an den Geräten Boden, Tumbling und einer Kombination aus Minitrampolin und Sprungtisch.

TeamGym ist eine Sportart, die besonders für die

Zuschauer sehr attraktiv ist, da alle Disziplinen auf Musik geturnt werden und reihenweise Tempo-Akrobatikbahnen auf der Tumblingbahn bestaunt werden können.

Hoch motiviert und gespannt, was auf sie zukommt, fuhren demnach die Turnmädels am vergangenen Wochenende zur Bayerischen Meisterschaft nach Fürth. Dort nahmen insgesamt 32 Mannschaften unter anderem aus Fürth, Lohhof, Schliersee, Kulmbach und Dachau in den verschiedensten Wettkampfklassen teil. Obwohl sich die Turnerinnen auf Neuland befanden, gingen sie nicht in der Neulingsklasse, sondern in der Wettkampfklasse des Deutschen Turner Bundes mit höheren Schwierigkeitsanforderungen (Jahrgang 94 und jünger) sehr souverän an den Start. Die teilweise neu erlernten Rückwärtssaltos auf der Tumblingbahn wurden super geturnt und auch die Saltovariationen aus dem Trampolin turnten die Turnerinnen des TV Geiselhöring hoch und präzise. Nachdem die TVG-Turnerinnen in den ersten beiden Durchgängen schon super gepunktet hatten und man spürte, dass der Sieg möglich war, gaben alle beim letzten Durchgang – der Boden choreografie zur Musik von „Fluch der Karibik“ - nochmal mächtig Gas. Die „Piraten“ zeigten sehr synchron und Ausdrucksstark ihre Choreografie bei der auch alle Pirouetten und Halteelemente einwandfrei gemeistert wurden.

Am Ende konnten sich die Mädchen Steffi Brand, Katrin Erl, Agnes Giglberger, Franziska Krinner, Katja Schindlbeck, Franziska Stierstorfer und Alicia Zingler mit ihrer Trainerin Julia Koch über 2 Punkte Vorsprung zum Zweitplatzierten SV Bruckmühl und den ergatterten Titel „Bayerischer Meister“ freuen.

